

# Frage an Geschichtslehrer - Steinzeit - fachfremd

**Beitrag von „Powerflower“ vom 18. Oktober 2008 21:12**

(Oh Mann, ich entdecke gerade, dass Finchens Posting ja schon von 2007 ist. Egal, ich lasse meins jetzt stehen, vielleicht hilft es ja jemand anderem... NeuRef, ich habe dein Posting zu spät entdeckt, Antwort siehe Schluss).

Hallo Finchen,

ich habe auch eine Reihe zur Steinzeit durchgeführt.

Ich weiß nicht, wie weit du schon bist, aber wenn du eine Zeitleiste zusammenstellst, solltest du jeden eine eigene gestalten lassen und zwar ausgehend von der eigenen Geburt. Die Schüler müssen sich ja erst mal einen Zeitbegriff erarbeiten. Dann erst würde ich eine große Zeitleiste mit verschiedenen Epochen einführen, die man gemeinsam gestaltet und mit Bildchen versieht.

In das Thema Steinzeit stieg ich ein, indem ich Bilder aus der Altsteinzeit und der Jungsteinzeit präsentierte und die Schüler sollten die Bilder richtig zuordnen und das begründen. Dann stieg ich in das Thema Altsteinzeit ein. Da haben wir drüber gesprochen, wie die ersten Menschen ausgesehen haben könnten, was sie aßen, was sie für Kleidung trugen, wie sie wohnten usw.

Zur Altsteinzeit habe ich auch Bilder präsentiert (Nahrungsmittel, Werkzeug, Kleidung) und die mussten in Gruppen eingeteilt werden.

Außerdem hatte ich das große Glück, mir von einem Lehrer einen Koffer mit nachgearbeiteten Gegenständen aus der Steinzeit ausleihen zu können und die Schüler konnten das in die Hand nehmen und überlegen, was man damit wohl gemacht hat.

Zu einem späteren Zeitpunkt machten wir Höhlenmalerei, indem wir drüber sprachen, woraus die Farben hergestellt wurden. Ich habe aus Zeitgründen die Farben nicht herstellen lassen, sondern mit Naturpigmente besorgt und sie mit Tapetenkleister verrührt, damit sollten die Schüler auf Struktur-Tapetenpapier (um die Struktur einer Höhlenwand nachzuahmen ;)) malen. Überlegt hatte ich auch, Pinsel herzustellen, aber vom Zeitaufwand her ging das nicht.

Interessant war es für die Schüler auch zu erfahren, wie ein Beil entsteht, und dass man mit Holzreiben Feuer machte (ich habe es aus Sicherheitsgründen nicht gemacht oder vorgeführt).

Da die Reihe an einem Tag vor den Ferien beendet war, habe ich als Abschluss Brot nach einem Rezept aus der Steinzeit mitgebracht, aber vorher guckten wir uns einen Film an, wie Brot entstand. 😊

Stationenarbeit haben wir übrigens auch gemacht, das machten die Schüler mit überaus großer Freude. Ich hatte das in der Klasse eingeführt, das war nicht so schwer. Wichtig ist ein Auswertungsbogen für jeden Schüler, mit dem sie Stempel für jede richtig gelöste Aufgabe sammeln können.

Gerade zur Steinzeit findet man im Internet viel Material. Übrigens ging ich auch mal in die Kinderbibliothek, dort findet man viel kindgerechte aufbereitete Literatur mit schönen Abbildungen.

Das war eine meiner schönsten Unterrichtsreihen. \*seufz\*

Hallo NeuRef,

ich würde ein Plakat nicht als "Zeitleiste" verkaufen, daran lassen sich Dimensionen von Epochen ja nicht so gut ablesen. Ansonsten kann ich mir ein Plakat schon vorstellen, aber ob dann den Schülern die Zeitausdehnung klar wird? Ich würde vorher den Zeitbegriff erarbeiten, mit einer persönlichen Zeitleiste, die im Heft oder auf einem DIN A 3 Block gestaltet wird (du könntest ggfs. Streifen herstellen), erst mal vom Tag der eigenen Geburt ausgehend; und erst dann würde ich mich mit den Zeitepochen befassen.